

# RSG Montabaur gewinnt den Teamsprint

Triathlon-Regionalliga: Die Kreisstädter setzen sich in Darmstadt trotz personeller Probleme durch

DARMSTADT. Die erste Mannschaft der RSG Montabaur belegte beim ersten Rennen der Regionalliga Mitte mit Triathlonmannschaften aus Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland überraschend den ersten Platz. Obwohl nicht in Bestbesetzung angetreten (Andreas Knopp unterstützte die zweite Mannschaft bei ihrem zweiten Platz in Mussbach, Kai Ströder musste aufgrund einer Ohrenentzündung passen), gelang es der RSG, die Führung in der Regionalliga zu übernehmen.

In der Besetzung Markus Mille, Benjamin Rossmann, Jürgen Fries, Mario Radke und Jens Kaiser erreichten die Westerwälder beim morgendlichen Einzelrennen über die Distanz von 250 Meter Schwimmen, 5 km Radfahren und 2,7 Kilometer Laufen den zweiten Platz unter zehn Mannschaften.

Der Rückstand auf die erstplatzierte Mannschaft vom TriTeam Wetterau betrug 47 Sekunden. Der Vorsprung auf die hinter der RSG Montabaur platzierte Mannschaft aus Bad Endbach betrug 30 Sekunden.



**Die RSG Montabaur gewann in Darmstadt den Regionalliga-Wettkampf in dieser Besetzung, von links: Benjamin Rossmann, Markus Mille, Mario Radke, Jens Kaiser und Jürgen Fries.**

Beim Jagdstart am Nachmittag waren im Mannschaftsverbund 750 Meter Schwimmen, 20 Kilometer Radfahren und 5,4 Kilometer Laufen zu absolvieren. Hier musste die RSG wegen einer am Morgen zugezogenen Verletzung am linken Knöchel auf Jürgen Fries verzichten. Das TriTeam Wetterau baute beim Schwimmen den Vorsprung weiter aus und

wechselte mit 1:26 Minuten vor der RSG aufs Rad. Dahinter lagen im Abstand von 10 bzw. 15 Sekunden die Mannschaften aus Bad Endbach und Oberursel. Auf dem Rad spielten die vier Kreisstädter ihre Stärke aus, verkürzten den Rückstand nach vorne und egalisierten ihn sogar bis zum zweiten Wechsel. Der Vorsprung auf die weiteren Verfolger blieb konstant.

Mit einem schnellen Wechsel übernahm der RSG-Express die Führung und baute diese weiter aus. Nach der Hälfte der Laufstrecke konnte der verletzte Jürgen Fries seinen Mannschaftskameraden bereits einen beruhigenden Vorsprung mitteilen, der dann bis ins Ziel auf über eine Minute anwuchs. Platz zwei belegte das TriTeam Wetterau vor Oberursel.